

„Demenz verstehen“

Online-Veranstaltung mit fachlichem Input und Zeit für Austausch in der Gruppe

**Dieses Angebot wird in Kooperation mit der EKHN sowie mit
Unterstützung der Pflegekasse bei der BARMER durchgeführt**

Wie ist der Ablauf der Online-Seminare?

Die Veranstaltungen finden über zoom statt.

Während der 2-stündigen Veranstaltung bekommen Sie viel Input zum jeweiligen Thema, es wird aber immer ausreichend Zeit für Ihre Fragen und für Austausch untereinander sein. Es handelt sich um eine interaktive Veranstaltung, eine dauerhafte Webcam-Präsenz ist für eine gewinnbringende Teilnahme förderlich.

Die Präsentation sowie ggfs. weitere Unterlagen werden nach den Veranstaltungen zeitnah per Mail verschickt.

Wer kann teilnehmen?

Das Angebot richtet sich an alle Hochschulangehörigen sowie Beschäftigte der EKHN, die sich – privat oder ehrenamtlich - in einer Pflege- bzw. Unterstützungs-situation mit an Demenz erkrankten Menschen befinden, unabhängig vom Stadium der Erkrankung.

Wann finden die Online-Seminare statt? Welche Inhalte werden besprochen?

Eine Beschreibung der Termine und inhalte sind auf der nächsten Seite zu finden.

Die Module bauen aufeinander auf, eine kontinuierliche Teilnahme ist von daher erwünscht. Bei Interesse besteht die Möglichkeit, die Gruppe im Anschluss noch für etwa sechs Monate als moderierte und fachlich geleitete Gesprächsgruppe mit regelmäßigen Terminen weiterzuführen.

Wie groß ist die Gruppe?

Mindestens 6 Anmeldungen sind erforderlich, maximal 15 Personen werden aufgenommen. Die Plätze werden zwischen der h_da und der EKHN aufgeteilt. Bei freien Kapazitäten besteht die Möglichkeit, dass weitere Angehörige mit teilnehmen. Fragen Sie bei Interesse gerne nach!

Wer ist die Referentin?

Die Veranstaltungen werden von **Marina Dillmann** (Ergotherapeutin und Seminarleiterin für Schulungen und Fortbildungen u.a. im Bereich Demenz) durchgeführt.

Für (formlose) Anmeldungen, Rückfragen oder weitere Informationen bitte melden:
Ulrike Amann, Soziales und Familie, 06151 / 533-67978, familie@h-da.de.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Termine:

- **Mittwoch, 25.02.2026, 10.00h bis 12.00h**
- **Mittwoch, 04.03.2026, 10.00h bis 12.00h**
- **Mittwoch, 11.03.2026, 10.00h bis 12.00h**
- **Mittwoch, 18.03.2026, 10.00h bis 12.00h**

Folgende Themen sind für die vier Termine vorgesehen (Tempo und Reihenfolge variiert je nach Bedarf und Zusammensetzung der Gruppe):

„Krankheitsbild Demenz“

- Symptome
- Stadien
- Diagnose
- Therapie der Demenz

„Umgang mit schwierigen Verhaltensweisen“

- Einblick in die Erlebniswelt der Erkrankten
- zwischen Reizmangel und Reizüberflutung
- Ursachen von auffälligem Verhalten
- Umgang mit Wahnvorstellungen und Halluzinationen, Aggression und Autoaggression, Bewegungsdrang, Rufen und Schreien, Anklammern und Festhalten, Depressivität
- Besprechen von Fallbeispielen

„Verstehst Du mich?“

- Was ist Kommunikation?
- Ist Kommunikation bei Demenz anders?
- Stärken und Schwächen von Menschen mit Demenz als Sender und Empfänger von Informationen
- Praktische Tipps zur Erleichterung des Umgangs mit an Demenz erkrankten Menschen